

15. Januar 2020

Amtsdauer 2017 – 2020

Beschlussprotokoll der 31. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 5. Dezember 2019, 17.00 – 23.35 Uhr, Tonhalle

Anwesend 39 von 40 Mitglieder des Stadtparlaments
5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt
abwesend Roland Bosshart (CVP)
Marcel Malgaroli (FDP, 17.04 Uhr)
Thomas Hinder (SVP, 17.08 Uhr)
Erwin Schweizer (CVP, 19.05 Uhr)

Vorsitz Marc Flückiger, Parlamentspräsident, FDP

Protokoll Hansjörg Baumberger, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch den Parlamentspräsidenten, Marc Flückiger, FDP, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) –
Kultur- und Musikschulzentrum «zum Turm»
Erheblicherklärung
2. Budget und Steuerfuss für das Jahr 2020
 - Investitionsrechnung Technische Betriebe Wil
 - Laufende Rechnung Technische Betriebe Wil
 - Investitionsrechnung Stadt Wil
 - Erfolgsrechnung Stadt Wil

**1. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) –
Kultur- und Musikschulzentrum «zum Turm»
Erheblicherklärung**

Anträge des Stadtrats

1. Die Motion sei als nicht erheblich zu erklären.
2. Für die Erarbeitung eines Raum- und Betriebskonzepts für ein Musikschulzentrum und einer weiteren oder ergänzenden Nutzung sei ein Kredit von Fr. 100'000.-- zu bewilligen.

Ordnungsantrag Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen)

Die Behandlung der Motion Turm sei auf eine der nächsten Sitzungen zu verschieben.

Abstimmung

Der Ordnungsantrag auf Verschiebung des Traktandums wird angenommen (32 Ja, 4 Nein, 0 Enthaltungen). Die notwendige 2/3 Mehrheit wurde erreicht.

**2. Budget und Steuerfuss für das Jahr 2020
Investitionsrechnung Technische Betriebe Wil
Laufende Rechnung Technische Betriebe Wil
Investitionsrechnung Stadt Wil
Erfolgsrechnung Stadt Wil**

Anträge des Stadtrats zum Budget der Technischen Betriebe Wil

1. Das Budget für das Jahr 2020 der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Technischen Betriebe Wil sei zu genehmigen.
2. Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse zu Ziffer 1 gemäss Art. 7 lit. d resp. lit. f Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen.

Die vorberatende **Geschäftsprüfungskommission** unterstützt die Anträge des Stadtrats und stellt **keine eigenen**.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung

Antrag 1 des Stadtrats wird angenommen (35 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Antrag 2 des Stadtrats wird durch den Parlamentspräsidenten festgestellt.

Anträge des Stadtrats zum Budget der der Stadt Wil

1. Für die Schaffung von 180 Stellenprozent „Mitarbeiter/in Reinigung 1“ sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 4 bis 7 der Besoldungstabelle der Stadt Wil (Fr. 88'300.-- bis 126'800.-- inkl. Lohnnebenkosten, Stand 2019) von Fr. 126'800.-- zu genehmigen.
2. Für die Schaffung der 100%-Stelle „Berufsbeiständin/Berufsbeistand“ sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 20 bis 23 der Besoldungstabelle der Stadt Wil (Fr. 106'700.-- bis 147'900.-- inkl. Lohnnebenkosten, Stand 2019) von Fr. 147'900.-- zu genehmigen.
3. Der Steuerfuss für das Jahr 2020 sei auf 118 % der Einfachen Steuer festzusetzen.
4. Der Grundsteuersatz für das Jahr 2020 sei auf 0.6 ‰ festzusetzen.
5. Das Budget der Erfolgs- und der Investitionsrechnung der Stadt Wil für das Jahr 2020 sei zu genehmigen.
6. Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse zu Ziffer 1 bis 5 gemäss Art. 7 lit. d bzw. lit. f Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen.

Die vorberatende **Geschäftsprüfungskommission** stellt die folgenden **eigenen Anträge**.

1. Investitionsrechnung: BUV: 02900.50600.100 Ausstattung Ersatzstandort Informatikdienste der Stadt Wil: Für die Verlegung des Standortes Informatikdienste der Stadt Wil vom Standort Hauptstrasse 20, Bronschhofen zu den Technischen Betrieben der Stadt Wil, Speerstrasse 10, Wil, ist ein Kredit von CHF 75'000 zu sprechen.
2. Investitionsrechnung: SJA: 02900.50600.101 Reorganisation Arbeitsplätze Poststrasse: Der Kreditantrag sei zu streichen.
3. Investitionsrechnung: BUV: 21722.50410.105 Oberstufe Sonnenhof: Sanierung Energiezentrale und Umsetzung: Für den Ersatz der bestehenden Gasfeuerung durch eine Anlage «Gas Monovalent» Variante 1 gemäss Seite 8 Variantenvergleich Wärmeerzeugung vom 12.03.2019, erstellt durch die Firma Calorex, wird ein Kredit von CHF 160'000 gesprochen.
4. BS: 01211.30000 Entschädigung Schulrat: Die Aufgaben des Schulrates haben sich in den letzten Jahren laufend reduziert. Die GPK empfiehlt dem Stadtrat, die Entschädigung für den Schulrat auf die nächste Legislatur (d.h. ab Budget 2021) dementsprechend anzupassen.
5. BS: 21902.30109 Schulverwaltung Löhne (neue Stellen inkl. LohnNK): Der eingestellte Budgetbetrag von CHF 46'000 sei zu streichen.
6. BUV: 21703.31203 Heizmaterial: Der budgetierte Betrag von CHF 250'000 ist für den Einsatz von 100% Biogas in der Energiezentrale Schulanlage Sonnenhof um CH 12'000 zu erhöhen.
7. SJA: 53501.313200 Beiträge für das Alter; Honorare an externe Berater: Der Budgetbetrag von Fr. 30'000 ist auf Fr. 20'000 zu kürzen. Die Kürzung betrifft die Streichung von Fr. 10'000 für die Erarbeitung eines Sitzbankkonzeptes.
8. SJA: 54401.31300 Jugendfürsorge: Dienstleistung Dritter: Die im Budgetbetrag von Fr. 32'000 enthaltenen Fr. 12'000 für Easyvote (wiederkehrende Kosten), eine Wahlunterstützung für 18 – 24-Jährige, sind auf max. drei Jahren zu befristen.
9. JA: 57901.30109 Löhne (neue Stellen inkl. Lohn-NK): Die in dieser Budgetposition enthaltenen 40 Stellenprozent für eine/einen Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter wirtschaftliche Hilfe mit einer Budgetwirksamkeit 2020 von Fr. 32'500 und jährlich wiederkehrenden Kosten von max. Fr. 56'700 ist auf drei Jahre zu befristen.

Eintreten ist obligatorisch.

Detailberatung

Abstimmung

Der Stadtrat akzeptiert Antrag 1 der GPK, womit er zum Beschluss erhoben wird.

Abstimmung

Der Antrag 2 der GPK wird angenommen (29 Ja, 10 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Stadtrat akzeptiert Antrag 3 der GPK, womit er zum Beschluss erhoben wird.

Antrag Fraktionen CVP und GRÜNE prowil

Antrag zu Konto 32910 Hochbauten Kultur Investitionsrechnung: Der im Konto 32910.50400.303 "Gare de Lion: Betriebliche und bauliche Ertüchtigung (Projekt)" beantragte Kredit kann erst ausgelöst werden, wenn die BVK diesen freigegeben hat (empfehlender Charakter).

Abstimmung

Dieser Antrag wird angenommen (33 Ja, 5 Nein, 1 Enthaltungen).

Antrag FDP-Fraktion

61300.56100.269 (Hauptstrasse Bronschhofen): Die CHF 100'000.– sind aus dem Budget 2020 zu streichen und zu einem Zeitpunkt an welchem klar ist, dass diese Strasse zur Gemeindestrasse wird neu ins Budget aufzunehmen.

Abstimmung

Dieser Antrag wird abgelehnt (10 Ja, 29 Nein, 0 Enthaltungen).

Parlamentarische Erklärung

Die Stadtquerung Mitte für Velo und Fussgänger ist städtebaulich von grosser Bedeutung für Wil. Der Stadtrat wird aufgefordert alles zu unternehmen, dass das Projekt zusammen mit der SBB weiterverfolgt werden kann.

Abstimmung

Die Parlamentarische Erklärung wird angenommen (38 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen).

Antrag SVP-Fraktion

76100 Klimaschutz

76100.52900.001 Resolution Klimanotstand: Streichung des Gesamtkredits von Fr. 85'000.--

76100 Klimaschutz: Fr. 85'000.-- Einsetzung Beitrag an ein Aufforstungsprojekt im Amazonas-Regenwald

Antrag Fraktion GRÜNE prowil

Über den gekoppelten Antrag der SVP-Fraktion sei getrennt abzustimmen.

Abstimmung

Der Antrag der Fraktion GRÜNE prowil wird abgelehnt (21 zu 15 Stimmen, 3 Enthaltungen)

Abstimmung

Der Antrag der SVP-Fraktion wird abgelehnt (10 Ja, 28 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag Fraktion GRÜNE prowil

76100 Klimaschutz: Fr. 85'000.-- Beitrag an ein Aufforstungsprojekt im Amazonas-Regenwald

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (18 Ja, 20 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag SVP-Fraktion

Antrag Investitionsbudget / Wohnpolitik

Antrag SVP-Fraktion
Konto 79000.52900.152 sei ersatzlos zu streichen.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (27 Ja, 12 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der FDP-Fraktion
Die jeweiligen Konti «xxx.31300 Dienstleistungen Dritter» seien jeweils um 10% zu kürzen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen (24 Ja, 14 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag der FDP-Fraktion
Die jeweiligen Konti «xxx.31320 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten, usw.» seien jeweils um 10% zu kürzen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen (23 Ja, 12 Nein, 4 Enthaltungen).

Antrag FDP-Fraktion
Die jeweiligen Konti «xxx.314xx Baulicher und betrieblicher Unterhalt» seien jeweils um 10% zu kürzen.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (16 Ja, 21 Nein, 1 Enthaltungen).

Antrag FDP-Fraktion
Die jeweiligen Konti «xxx.315xx Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen» seien jeweils um 10% zu kürzen.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (19 Ja, 20 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag SP-Fraktion
Es sei eine Realloohnerhöhung von 1% zu vollziehen und die entsprechenden Konten Personalaufwand (Konto 30) entsprechend anzupassen. Der Mehraufwand für diese Realloohnerhöhung für das städtische Personal (exklusive Lehrpersonen) sei in Form eines für alle Angestellten gleich hohen pro Kopf Sockelbeitrags (stellenprozentbereinigt) zu verteilen.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (13 Ja, 24 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag Präsidium
Das Konto 01111.30000 sei um Fr. 5'000.– zu erhöhen, damit die Parlamentspräsidentin bzw. der Parlamentspräsident 2017/2018 eine entsprechende Nachzahlung gemäss heutiger Besoldungsregelung erhalten.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen (34 Ja, 2 Nein, 3 Enthaltungen).

Antrag CVP-Fraktion

Antrag zu Konto 59 Soziale Sicherheit: Das Budget 2020 der Stadt Wil sei im Konto 59 „Soziale Sicherheit“ um Fr. 12'000.- auf Fr. 40'000.- zu erhöhen, und zwar um je Fr. 6'000.- für "Verschiedene Beiträge Inland" (Konto 59201.36369) und für "Verschiedene Beiträge Ausland" (Konto 59301.36389).

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen (30 Ja, 7 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag SVP-Fraktion

Fachstelle Finanzen: Konto 02101.30109 sei um CHF 77'800.- zu verringern.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (10 Ja, 27 Nein, 2 Enthaltungen).

Abstimmung

Antrag 4 der GPK wird angenommen (36 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung).

Abstimmung

Antrag 5 der GPK wird angenommen (19 Ja, 17 Nein, 3 Enthaltungen).

Antrag Fraktion GRÜNE prowil

Für die Schaffung der Vollzeitstelle „Projektleiter/in Stadtplanung“ sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 19 bis 22 (Fr. 102'186.25 bis Fr.141'812.60 inkl. Lohnnebenkosten) von maximal Fr. 141'900.00 zu genehmigen.

Antrag CVP-Fraktion

Für die Schaffung der Vollzeitstelle «Leiter/in Stadtplanung» sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 25 bis 28 der Besoldungstabelle der Stadt Wil von max. Fr. 181'000.-- (inkl. Lohnnebenkosten) zu genehmigen. Bedingung (im Sinne einer Empfehlung): Das Bewerbungs- und Anstellungsverfahren wird durch den Gesamtstadtrat unter Mitwirkung des Personaldiensts durchgeführt.

Die Fraktion GRÜNE prowil ziehen ihren Antrag zurück.

Abstimmung

Antrag 6 der GPK wird angenommen (36 Ja, 3 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag CVP-Fraktion

Konto 61503: Für die Projektierung einer Sanierung der Grabenstrasse zwischen der Oberen Bahnhofstrasse und dem Personenlift Altstadt zwecks eines behindertengerechten Zugangs zur Altstadt sei das Konto 61503.31320 um Fr. 20'000.— zu erhöhen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen (33 Ja, 0 Nein, 5 Enthaltungen).

Antrag SVP-Fraktion

Konto 61901.30109 sei um CHF 25'000.- zu verringern.

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt (10 Ja, 28 Nein, 1 Enthaltungen).

Antrag FDP-Fraktion

Konto 43181.31300: Die CHF 13'000.00 für das 30 Jahr Jubiläum der WIPP seien zu streichen.

Gegenantrag SP-Fraktion

Die CHF 13'000.- für das 30 Jahr Jubiläum der WIPP seien auf CHF 10'000.- zu reduzieren.

Abstimmung

In der Gegenüberstellung die beiden Anträge obsiegt derjenige der FDP (SP 17, FDP 21, 1 Enthaltung).

Abstimmung

Der Antrag der FDP-Fraktion wird in der Folge angenommen (18 Ja, 17 Nein, 3 Enthaltungen).

Antrag GRÜNE prowil

Der Budgetbetrag von Fr. 30'000 ist nicht zu kürzen. Die Fr. 10'000 für die Erarbeitung eines Sitzbankkonzeptes sollen aber nicht in ein Konzept, sondern in Sitzbänke investiert werden.

Abstimmung

In der Gegenüberstellung des Antrags 7 der GPK und des Antrags der GÜNEN prowil obsiegt der Antrag der GPK (20 GPK 19 GRÜNE, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Antrag 7 der GPK wird in der Folge angenommen (32 Ja, 5 Nein, 1 Enthaltungen).

Abstimmung

Antrag 8 der GPK wird aufgrund des Einverständnisses des Stadtrats zum Beschluss erhoben.

Antrag SVP-Fraktion

Sozialarbeiterin wirtschaftliche Hilfe, Sozialarbeiterin Beratung: Konto 57901.30109 sei um CHF 40'600.- zu verringern.

Abstimmung

In der Gegenüberstellung des Antrags 9 der GPK und dem Antrag der SVP-Fraktion obsiegt der Antrag der GPK (15 SVP, 23 GPK 1 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Antrag 9 der GPK wird in der Folge angenommen (31 Ja, 8 Nein, 0 Enthaltungen).

Neue Vorstösse

- Motion Adrian Bachmann (FDP): Neue Personalaufwandsteuerung
- Interpellation Marcel Malgaroli (FDP): Soll die Ludothek der Bibliothek der Stadt Wil gleichgestellt werden?

Anhängige Geschäfte (Stand: 10. Januar 2019)

- Reglement über die Steuerung und Beaufsichtigung von Organisationen mit städtischer Beteiligung (Beteiligungsreglement)

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

- keine

Stadt Wil

Marc Flückiger
Präsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber